



10

10 VIVIANE CHASSOT HAYDN-SONATEN

GENUIN



Akkordeonmusik. Da ist dem Leipziger Label Genuin eine wirkliche Überraschung gelungen. Denn im ersten Moment traut man seinen Ohren einfach nicht: Das von Musikschüler-Generationen bis ins Unerträgliche gequälte Akkordeon wird hier vollends rehabilitiert und in den Kanon der klassischen Instrumente zurückgeführt. Gut: An den kleineren Bruder, das Bandoneon, haben sich die Konzertbesucher dank Lothar Hensel und Astor Piazzolla längst gewöhnt.

Aber nun tönt plötzlich nicht Tango, sondern Wiener Klassik aus dem Balg – und die Klaviersonaten von Joseph Haydn klingen unter den Händen der Solistin Viviane Chassot so, als hätte der Kapellmeister des Fürsten Eszterházy seine Werke gar für das Akkordeon selbst geschrieben. Da entlockt die junge Schweizerin den Sonaten dynamische Details und Lautstärkeabstufungen, die selbst am Klavier schwer zu erreichen sind, und legt so den Blick frei auf die faszinierend feingliedrige Architektur der Werke, die weitaus mehr sind als lediglich »Einspielübungen« für fortgeschrittene Klavierschüler.

HAGENKUNZE

GEN 89162

Leipziger Kreuzer 5/2010